

Ethische Entscheidungsfindung

Ein Handbuch für die Praxis

Barbara Bleisch • Markus Huppenbauer

B UNIVERSITÄT
* LIECHTENSTEIN
Bibliothek

Versus • Zürich

Inhaltsverzeichnis

Teil I Fünf Schritte zur ethischen Entscheidungsfindung

1 Analyse des Ist-Zustandes	16
1.1 Harte Fakten auflisten	18
1.2 Geltendes Recht berücksichtigen	21
1.3 Stakeholder identifizieren	25
1.4 Kontextsensibilität entwickeln	29
2 Die moralische Frage benennen	34
2.1 Moralische Fragen	36
2.1.1 Handlungsbezug und Normativität	37
2.1.2 Allgemeine Verbindlichkeit	39
2.1.3 Zentrale Werte und Güter	41
2.1.4 Moralische Fragen im Wandel der Zeit	45
2.2 Die strittige Frage formulieren	46
2.3 Ausscheiden nichtmoralischer Aspekte	47
3 Analyse der Argumente	50
3.1 Argumente identifizieren	51
3.2 Drei Moraltheorien	53
3.2.1 Konsequentialismus oder: «Verbessere die Welt!»	54
3.2.2 Deontologie oder: «Respektiere Dein Gegenüber!»	59
3.2.3 Tugendethik oder: «Sei charakterstark!»	62
3.3 Zur Funktion von Moraltheorien	70

4	Evaluation und Entscheidung	76
4.1	Der Standpunkt der Moral	77
4.2	Die Kritik am Standpunkt der Moral	80
4.3	Argumente beurteilen und gewichten	83
5	Implementierungsfragen	92
5.1	Implementierung und Grenzen der Moral	93
5.2	Maßnahmen zur erfolgreichen Implementierung	98
5.3	Alternative Perspektiven	107

Teil II Der ethische Diskurs

6	Wahrheit in der Ethik	114
6.1	Die Wahrheitsfähigkeit moralischer Urteile	115
6.2	Die relativistische Herausforderung	119
6.3	Ethische Expertise und Ethikkommissionen	122
7	Argumente in der Ethik	130
7.1	Argumente und Argumentationen	131
7.2	Deduktive Argumente	133
7.3	Nichtdeduktive Argumente	136
7.3.1	Induktive Argumente	136
7.3.2	Analogieschlüsse	137
7.3.3	Dammbruchargumente	138
7.4	Typische Argumentationsfehler	142
7.4.1	Ad-hominem-Argument	143
7.4.2	Tu-quoque-Argument	143
7.4.3	Petio principii	144
7.4.4	Naturalistischer Fehlschluss	144
7.4.5	Strohmann-Argument	145
8	Rhetorik in der Ethik	150
8.1	Sinnvolle Verwendung rhetorischer Mittel	151
8.2	Problematische Verwendung rhetorischer Mittel	155
8.2.1	Vereinfachungen	155
8.2.2	" Figur des «Schwarzen Schafes»	156
8.2.3	Red-herring-Taktik	157
8.3	Diskurstugenden, oder: Ethik des Argumentierens	157
8.4	Ethik in pluralistischen Gesellschaften	160

Teil III Drei Fallstudien

1.	Umweltethik: Artenschutz und Dammabbruch am Snake River (USA)	170
1.	Schritt: Analyse des Ist-Zustandes	171
1a)	Harte Fakten und geltendes Recht berücksichtigen	171
1b)	Stakeholder identifizieren	172
2.	Schritt: Die moralische Frage benennen	173
2a)	Moralisch relevante Fragen und Konflikte identifizieren	173
2b)	Nichtmoralische Aspekte ausscheiden	174

3. Schritt: Analyse der Argumente	175
3a) Argumente pro und kontra aufführen	175
3b) Argumente mit normativen Hintergrundtheorien abgleichen	176
4. Schritt: Evaluation und Entscheidung	177
4a) Argumente beurteilen und gewichten	177
4b) Eine Entscheidung fällen	179
5. Schritt: Implementierung	180
2. Medizinethik: Zur moralischen Bewertung der «Retterbaby-Praxis»	181
1. Schritt: Analyse des Ist-Zustandes	182
1a) Harte Fakten auflisten	182
1b) Geltendes Recht berücksichtigen	183
1c) Stakeholder identifizieren	183
1d) Kontextsensibilität entwickeln	184
2. Schritt: Die moralische Frage benennen	185
2a) Moralisch relevante Frage(n) und Konflikte identifizieren	185
2b) Strittige Frage formulieren	185
2c) Nichtmoralische Aspekte ausscheiden	185
3. Schritt: Analyse der Argumente	186
3a) Argumente pro und kontra aufführen	186
3b) Argumente mit normativen Hintergrundtheorien abgleichen	187
4. Schritt: Evaluation und Entscheidung	188
4a) Argumente beurteilen und gewichten	188
4b) Eine Entscheidung fällen	190
5. Schritt: Implementierung	190
3. Unternehmensethik: Die Erschließung neuer Märkte und das Problem der Bestechung	191
1. Schritt: Analyse des Ist-Zustandes.	192
1a) Harte Fakten und geltendes Recht berücksichtigen	192
1b) Stakeholder identifizieren	193
2. Schritt: Die moralische Frage benennen	196
2a) Moralisch relevante Fragen und Konflikte identifizieren	196
2b) Strittige Frage formulieren	197
2c) Nichtmoralische Aspekte ausscheiden	197
3. Schritt: Analyse der Argumente	198
3a) Argumente pro und kontra aufführen	198
3b) Argumente mit normativen Hinte'rgrundtheorien abgleichen	199
4. Schritt: Evaluation und Entscheidung	200
4a) Argumente beurteilen und gewichten	200
4b) Eine Entscheidung fällen	202
5. Schritt: Implementierung	202
Zum Ausklang	206
Weiterführende Literatur und Hilfsmittel	210
Stichwortverzeichnis	215